

# Wanderstab

EV · LUTH · ST · JAKOB I KIRCHE WITTLOHE

LUTTUM · HOHENAVERBERGEN · ARMSSEN · NEDDENAUERBERGEN

LEHRINGEN · STEMMEN · WITTLOHE · OTERSEN · LUDWIGSLUST



*Krippenspiel 2018*



## Inhalt / Impressum

### Aus dem Inhalt

Seite

Andacht . . . . .	3 – 4
Das Friedenslicht kommt . . . . .	5
Singegottesdienst am 2. Advent / Adventsstube in Kirchlinteln . . . . .	6
Waldweihnacht in Kirchlinteln / Zum Tod von Anke Döding . . . . .	7
Werbung . . . . .	8, 16, 22, 28, 36
Adventssingen des Besuchsdienstes. . . . .	9
Kurzinfo . . . . .	10 – 15
Rückblick Tauffest an der Aller . . . . .	13
Rückblick Mitarbeiterfest . . . . .	15 – 16
Advent in Kirchlinteln . . . . .	17
Jahreslosung 2020 / Jahresempfang mit Landesbischof Meister . . . . .	18 – 19
Brot für die Welt . . . . .	20 – 21
Micha Keding neuer Popkantor . . . . .	23
Konfi-Fahrt nach Bergen-Belsen . . . . .	24 – 25
Bäume pflanzen – Warum ich einen Baum pflanze . . . . .	26
Bäume pflanzen – Aufmerksamkeit und Unterstützung– . . . . .	27
Azubi sucht Nachhilfe . . . . .	27
Evangelische Jugend . . . . .	28
Besuch in Unverpackt-Läden . . . . .	29
KiWi-Konfirmandenfahrt . . . . .	30 – 32
Jokobikids-Termine / Südafrika . . . . .	33
Evangelische Jugend . . . . .	34
Schweden 2020 . . . . .	35
Diakoniestation im Kirchenkreis Verden . . . . .	35
Kirche arbeitet mit Geld . . . . .	37
Glaubenskurs in Kirchlinteln / Kirchenkreisgottesdienst 2020 . . . . .	38
Diakoniestation Kirchlinteln . . . . .	39
Informationen aus der Gemeinde . . . . .	40 – 44

### Spenden für die Kirchengemeinde Wittlohe:

Kirchenamt Verden · IBAN: DE90 291 526 700 010 032 563 „**Stichwort Wittlohe**“

**Telefonseelsorge:** 0800 111 0

**Diakoniestation:** Hauptstraße 13 · 27308 Kirchlinteln · 042 36 / 941 27

**Sozialberatung:** (042 31 / 80 04 30) · **Suchtberatung:** (042 31 / 8 28 12)

**Schuldnerberatung:** Caritasverband · Andreaswall 11 · Verden · 042 31 / 93 41 58

**Herausgeber:** Kirchengemeinde Wittlohe

ViSdPG Wilhelm Timme

Auflage: 2.000 Stück



printed by:

**WirmachenDruck.de**

Sie sparen, wir drucken!

**Redaktionsschluss für den Gemeindebrief 1/2020 ist der 7. Februar 2020.**

Der Gemeindebrief erscheint 4x jährlich und wird kostenlos im Gemeindegebiet verteilt.



### Alle Jahre wieder

Advent 2019 – Alles wie immer?

### Liebe WanderstableserInnen,

spätestens seit Gretas Wutrede vor den Vereinten Nationen in New York von Ende September scheiden sich an der 16-jährigen Schwedin die Geister.

Werner Schiller, Nabu-Mitarbeiter, der unseren KonfirmandInnen die außergewöhnliche Natur um den Dammer Bergsee jedes Jahr im Herbst liebevoll erläutert, pflichtet der Klimaaktivistin bei und sagt, dass sie zurecht den Finger in die Wunde der Treibhausgas-Problematik lege.

Doch so sehen die junge Schwedin längst nicht alle. Selbst aus meiner Kollegenschaft höre ich Rufe wie: ***Ich lasse mir nicht von einer 16-jährigen Jugendlichen ins Poesiealbum schreiben, was ich zu tun und zu lassen habe.***

Ende September ist vergangen und Gretas Wutrede vor den Vereinten Nationen lange verhallt. Nun ist es leichter möglich sich aus der Deckung zu wagen und manches schlaue Statement zur Schwedin abzugeben.

Der CDU-Politiker Friedrich Merz äußert sich über Greta Thunberg so: ***Also ganz ehrlich, meine Tochter hätte ich da nicht hingelassen. Auf der einen Seite ist das Mädchen bewundernswert, aber auf der anderen Seite ist es krank,*** lese ich in der Augsburger Allgemeinen.

Gerade jetzt, wo wir wieder einmal dabei sind, erneut in eine Adventszeit hineinzugehen, denke ich so bei mir: Endlich haben wir einmal so etwas wie eine Ankunft erlebt. Denn, ganz ehrlich, wer von uns hatte vor der UN-Klimakonferenz in Katowice, Polen, je etwas von der schwedischen Klima-Aktivistin Greta Thunberg gehört?

Seit Dezember 2018 ist der Name dieser jungen Schwedin in aller Munde. Sie ist inzwischen die bekannteste 16-Jährige weltweit.

Sie will etwas erreichen. Die von ihr initiierte Fridays for Future Bewegung nervt. Die Medien stürzen sich auf Greta. Ihre Segelfahrt von England in die USA stand unter täglicher Beobachtung. Ich mag nicht fragen, wie lange sie ihren Weg des Aufrüttelns so konsequent weitergehen kann. Es sind ja nicht nur Leute, die für Witze machen bezahlt werden, wie ein nam-



## Andacht

---

hafter deutscher Kabarettist, der nach Herzenslust im öffentlich-rechtlichen Fernsehen Stimmung gegen Greta macht.

Doch Greta Thunberg und die Fridays for Future-Bewegung haben etwas in Gang gebracht. So antwortete Bundeskanzlerin Angela Merkel in New York auf die Rede von Greta Thunberg selbstkritisch: „Wenn sich alle so verhalten würden wie Deutschland, würden sich die Emissionen weltweit verdoppeln.“ Das könne niemand wollen und deshalb werde Deutschland daran arbeiten eine „Wende einzuleiten“.



Ja, und wo ist in dieser ganzen Debatte die gesellschaftliche Relevanz der Kirche? Darf eigentlich erwartet werden, dass sich die Kirche vorbehaltlos hinter die Forderungen der Fridays for Future-Kids stellt, die im Grunde genau nur Bewahrung der Schöpfung und die Abkehr von der ego zentrischen Konsumbewegung beinhalten?

Es kann doch etwas nicht stimmen, wenn ein durchschnittlicher deutscher Arbeitnehmer 1970 stolze 96 Minuten malochen musste, um dafür 1 kg Schweineschnitzel erwerben zu können. Jetzt aber erhält er dieses 1 kg Schweineschnitzel nach nur 22 Minuten Arbeit.

Advent ist die Zeit der Erinnerung an die Umkehrung der Verhältnisse durch Gott selbst. Maria ruft es uns zu: ***Mein Heiland stößt die Gewaltigen vom Thron und erhebt die Niedrigen. Die Hungrigen füllt er mit Gütern und lässt die Reichen leer ausgehen.*** Lukas 1, 52 – 53

Die Umkehrung der Verhältnisse durch Gott ist gewiss nicht auf die Zeit vor 2.000 Jahren beschränkt. Vielleicht ist ja auch etwas von dem Wissen um dieses Handeln Gottes in unsere Welt eingezogen. Doch eins ist auch nach 2.000 Jahren nicht anders geworden: Gott handelt nicht diktatorisch von oben, sondern durch die Menschen, die von ihm ergriffen sind.

**Wilhelm Timme**, Pastor in Wittlohe



### Ein Stück Bethlehem in Wittlohe

Am 4. Advent feiern wir die Ankunft des Friedenslichtes in Wittlohe. Der Frieden in Europa und auf der ganzen Welt wird immer wieder auf die Probe gestellt. Frieden ist ein Geschenk, aber auch ein Recht, das alle Menschen haben. Gerade in der heutigen Zeit, mit den weltweiten Umwälzungen, kommt uns die kleine Flamme mit ihrem Motto „**Mut zum Frieden**“ gerade recht.



Seit 1986 wird jedes Jahr von einem Kind in der Geburtsgrötte Jesu das Friedenslicht entzündet. Von Bethlehem aus wird es dann per Flugzeug nach Wien gebracht. Pfadfinder aus ganz Europa holen dort das Licht ab und senden es in die ganze Welt aus. Seit 1994 kommt das Licht auch nach Deutschland.

Gemeinsam mit einem kleinen Team wird Pastor Wilhelm Timme für **Sonntag, 22. Dezember, um 10 Uhr**, eine besinnliche Andacht vorbereiten, in der im Anschluss das Licht, als Zeichen des Friedens, verteilt wird.

Jeder ist herzlich eingeladen das Licht mit nach Hause zu nehmen und über die Weihnachtstage an Freunde, Verwandte und Nachbarn weiterzugeben. Damit das Symbol für den Frieden Substanz hat, muss es sich um die Originalflamme handeln, die persönlich von Docht zu Docht weitergegeben wird. Das bedeutet auch, wenn die Flamme erlischt, sollte sie nicht mit einem Streichholz, sondern am Original-Licht wieder entzündet werden.

Für die Andacht empfehlen wir das Mitbringen einer Laterne mit Kerze, in der das Licht sicher nach Hause transportiert werden kann. Wir wünschen uns, dass an Weihnachten das Friedenslicht in vielen Häusern strahlt.

**Jutta Bönsch**





## *Singegottesdienst am 2. Advent*

**Der JakobiChor erwartet Sie am 2. Advent um 17 Uhr  
mit weihnachtlichen Weisen**

Lassen Sie sich verzaubern von  
Adventslichtern, Klängen und  
Texten dieser Zeit. Wir laden Sie  
herzlich ein zu einer musikalischen  
Andacht in unserer Kirche.

**Ihr JakobiChor Wittlohe**





# Advents- stube

**Samstag, 7. Dez., 14.30 – 17 Uhr  
im Gemeindehaus Kirchlinteln**

**basteln · klönen · singen · hören**  
**Weihnachtsschmuck · „Aus alt mach neu!“**  
**Armbänder und, und, und ...**

**Bitte anmelden unter: Karin Kuessner 04236-94132 · Bettina Spö-  
ring 04238-942191**

**Wir erbitten einen  
Teilnahmebeitrag in Höhe  
von 6,- € pro Person**

**oder gleich online:**





# Waldweihnacht

Sie gehört schon für viele aus unserer Gemeinde zum festen Bestandteil der Advents- und Vorweihnachtszeit. Auch in diesem Jahr wird sie wieder stattfinden! Jung und Alt kann sich deshalb, bei hoffentlich schönem Wetter, am **22. Dezember** (4. Advent) auf den Weg machen. Wir treffen uns um **16.30 Uhr am Gemeindehaus**.

Wer möchte, darf gerne eine Laterne oder Taschenlampe mitbringen, und dann werden wir uns gemeinsam auf die Suche nach unserer Waldweihnacht machen. Am Ziel, und vielleicht ja auch unterwegs, erwarten uns unter anderem der Posaunenchor und ....??, und am Ende natürlich der beliebte „Waldweihnachtspunsch.“



*Denn wir wissen: wenn unser irdisches Haus, diese Hütte, abgebrochen wird, so haben wir einen Bau, von Gott erbaut, ein Haus, nicht mit Händen gemacht, das ewig ist im Himmel.*

*2. Korinther 5, 1*

Unfassbar ist die Nachricht, die heute die Kirchengemeinde Wittlohe erreichte.

### Anke Döding

ist in der vergangenen Nacht verstorben. Sie hatte keine Chance gegen den Krebs.

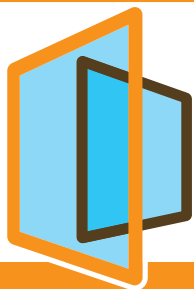
Mit ihr ist eine streitbare Pastorin gegangen, die für ihre Glaubensüberzeugung kämpfte, die auch nicht wirklich in ein Schema passte. Als sie 1994 in Wittlohe frisch nach der Ausbildung als Pastorin ihren Dienst aufnahm, war kaum davon auszugehen, dass sie in Wittlohe 16 Jahre bleiben würde. Doch sie blieb bis 2010 und wurde von den Gemeindegliedern mit jedem Jahr, das verging mehr geschätzt und geliebt.

Unser tiefes Mitgefühl gehört vor allem ihrem Mann Hartmut.

**Der Kirchenvorstand**



## Werbung



# ADIGA FENSTER

Inh. Adrian Gatzke

Fenster | Türen  
Rollladen  
nach Maß

Tel.: 04232 – 94 53 969  
Moorstraße 21 | 27299 Langwedel

[www.adiga-fenster.de](http://www.adiga-fenster.de)

**Die Maurermeister**  
Maurer & Betonarbeiten von A-Z  
Ob Kleinen oder Großen  
Auftrag  
**Wir meistern Alles!!!**

Wittlicher Dorfstr. 18 • 27308 Kirchlinteln • Tel. 0 42 31 93 46 364 • Mobil 0170 4 23 89 18  
[diemaurermeister@t-online.de](mailto:diemaurermeister@t-online.de) • [www.diemaurermeister.de](http://www.diemaurermeister.de)

**Service-Rund-Ums-Haus**  
Peter Bublitz

Peter Bublitz  
Bgm.-Hogrefe-Str. 36  
27308 Kirchlinteln / OT Lathum

Telefon: 0174 - 25 00 709  
E-Mail: [Service-Bublitz@web.de](mailto:Service-Bublitz@web.de)

- Renovierung
- Trocken-/Innenausbau
- Fenster/Türen
- Parkett/Laminat
- Reparaturen an/im Haus
- Hausmeisterservice
- und vieles mehr

**DIE TRANSPORTER AUFBAUPROFIS**

**SCHUTZ  
FAHRZEUGBAU**

Ausbildungsberuf Fahrzeugbaumechaniker  
jetzt Bewerben!

Heinz Schutz GmbH  
Bendingbosteler Dorfstr. 15  
D-27308 Kirchlinteln  
Tel. 04237/ 93 11-0  
[www.schutz-fahrzeugbau.de](http://www.schutz-fahrzeugbau.de)

*Zeit für Füße*

Mobile Fußpflege  
**Regina Lühning**  
Telefon 04238 320

**Maler und Lackierer**

Dekorative Maltechniken  
Fußbodenbeläge  
Wärmedämmung

Andreas Fumfar  
Große Fuhren 8  
27308 Kirchlinteln OT Hohenaverbergen  
Tel. 04238/943888  
Fax 04238/943889

Seit über 80 Jahren im Trend!

**Damen- & Herren-  
Friseursalon Jäger**  
Neddenaverbergen  
In den Sandteilen 5  
27308 Kirchlinteln  
Tel. 04238 / 669

**WELLA**

Wir machen Ihre Haare fit!





### Adventssingen – Es ist wieder soweit!

Der Besuchsdienst unserer Kirchengemeinde bereitet sich auch in diesem Jahr mit viel Freude auf sein traditionelles Adventssingen in all unseren Ortschaften vor. Mit altbekannten Weihnachtsliedern und stimmungsvollen Texten möchte er denjenigen Mitgliedern unserer Kirchengemeinde, die über 80 Jahre alt und nicht mehr mobil sind, eine Freude machen und sie auf die Adventszeit einstimmen.



Auch Pastor Timme wird wieder dabei sein, sofern er sich dies einrichten kann.

Das Adventssingen findet in der Woche nach dem 1. Advent jeweils nachmittags wie folgt statt:

**Armsen und Lutlum:**

Montag, den 2. Dezember

**Otersen, Wittlohe und Stemmen:**

Dienstag, den 3. Dezember

**Hohenaverbergen:**

(bei Christa Heemsoth)

Mittwoch, den 4. Dezember

**Lehringen:**

Donnerstag, den 5. Dezember

**Neddenaverbergen:**

Freitag, den 6. Dezember

Die Besuche dauern etwa 15 bis 20 Minuten und werden zuvor abgesprochen. Manchmal verabreden sich einige Ältere zu einem Treffen, um gemeinsam in netter Gesellschaft das Adventssingen zu genießen. Das bleibt allen selbst überlassen.

Auf Wunsch werden auch Jüngere mit Handicap und Kranke gerne besucht. Bitte sprechen Sie bei Interesse mit den Besuchsdienstfrauen oder -männern in Ihrer Gemeinde oder rufen Sie die Leiterin an unter Telefon 04238 - 943336 oder 0171 4864679.

**Bei allen Besuchen wird darum gebeten, auf eine Bewirtung zu verzichten.**



## Kurzinfo

---

### ☞ Silberne Konfirmation 2019 „Die letzte dieser Art“



Das Konfirmationsjubiläum nach 25 Jahren zu feiern ist out. Es waren die Konfirmanden der Jahrgänge 1993 und 1994 geladen, mit denen wir das Fest der Silbernen Konfirmation am 22. September feiern wollten. Von 81 Konfirmanden konnten, 73 ausfindig gemacht, durch das Kirchenbüro angeschrieben

und zum 22. September eingeladen werden. An dem Festgottesdienst der Konfirmationserinnerung und dem sich anschließenden gemeinsam verbrachten Sonntag nahmen schließlich **fünf von 73 teil**. Wir, die Verantwortlichen für das Leben der St.-Jakobi-Kirchengemeinde sind zu der Überzeugung gekommen, dass das die letzte Silberne Konfirmation dieser Art gewesen ist. Denn zu den Enttäuschten gehören auch Menschen, die zu diesem Zweck von außerhalb extra zu uns gekommen sind, etwa die Mitglieder der Kirchenband Tunefish aus Verden, die diesen Gottesdienst musikalisch gestaltet haben. Wir sind nur noch nicht ganz sicher, welche Konsequenz aus diesem Desaster zu ziehen ist. Die Silberne Konfirmation ganz abschaffen oder sie irgendwie abgespeckt durchführen? Zu dieser Frage würden wir gern von Ihnen, liebe Leserschaft des Wanderstabes, Reaktionen bekommen.



### ☞ Änderung der Adventsgottesdienste 2019

Die Gemeindeglieder der St.-Jakobi-Kirchengemeinde sind es gewohnt, dass die Adventszeit in Wittlohe mit einem Gottesdienst der Familienkirche eingeläutet wird. Erstmals findet am 1. Advent kein Gottesdienst der Familienkirche statt.



Das erste Licht am Adventskranz wird in einem Gottesdienst entzündet, der von Susanne Dittmer, Bettina Spöring und Wilhelm Timme verantwortet wird. Am 2. Advent feiern wir um 17 Uhr einen Singegottesdienst (siehe Artikel Ulrike Stäcker auf Seite 6). Prädikantin Friederike Goedicke wird jedoch am 3. Advent einen Familiengottesdienst verantworten, auf den sich die Kleinen besonders freuen können. Dann können ja auch schon drei leuchtende Kerzen am Adventskranz bestaunt werden. Und am 4. Advent werden wir uns wie im letzten Jahr auch über die Ankunft des Friedenslichtes aus Bethlehem in Wittlohe freuen. Jutta Bönsch und Pastor Wilhelm Timme verbinden die Ankunft des Friedenslichtes in unserer Realität am 22. Dezember mit ein paar adventlichen Gedanken unmittelbar vor dem Christfest.



### **Weihnachten in Wittlohe 2019**

An Heiligabend werden die drei Gottesdienste in Wittlohe zum dritten Mal zu den neuen Zeiten gefeiert:

***15.30 Uhr Gottesdienst mit Krippenspiel***

***17.30 Uhr Predigtgottesdienst***

***23.00 Uhr Christnacht***

Um ***15.30 Uhr*** wird es ein von den Konfirmanden aufgeführtes Krippenspiel für die Familien mit den kleinen Kindern geben. Die Arbeit daran unter der Leitung von ***Anke Wieters*** und ***Bettina Spöring*** hat am 1. November begonnen. ***Karin Hartmann*** spielt die Orgel. Eine kurze weihnachtliche Botschaft von Pastor Timme ist Bestandteil des Krippenspielgottesdienstes.

Um ***17.30 Uhr*** findet der Predigtgottesdienst unter der Leitung von Pastor Timme statt. Der von ***Ulrike Stäcker*** geleitete Weihnachtschor bringt weihnachtliche Weisen zum Erklingen. Die Begleitung der Gemeindelieder an der Orgel übernimmt ***Peter Bennerscheid***. Außerdem dürfen wir uns auf weihnachtliche Posaunenklänge freuen.



Auch in diesem Jahr werden wir die Christnacht in Wittlohe feiern. Um **23 Uhr** beginnt der Gottesdienst des Übergangs zum eigentlichen Weihnachtsfest. Nach der Hektik des Tages des 24. Dezember laden wir dazu ein, diesen einzigartigen Tag des Jahres mit einem ruhigen Gottesdienst in der weihnachtlich geschmückten Kirche ausklingen zu lassen. Neben von Pastor Timme vorgetragenen Gedanken zum Christfest werden weihnachtliche Melodien und Lieder von **Thorben Söhn** allein und mit der Gemeinde gesungen.



**Salvija Sextro** begleitet den Gemeindegesang und auch Thorben Söhn an der Orgel.

Am ersten Weihnachtsfeiertag findet der Festgottesdienst wie gewohnt um **10 Uhr** in der Wittloher Kirche statt. Pastor Timme hält die weihnachtliche Predigt. Für die Musik sind der von **Ulrike Stäcker** geleitete **Weihnachtschor** sowie **Karin Hartmann** an der Orgel zuständig.

Den Gottesdienst des zweiten Weihnachtsfeiertages feiern wir in diesem Jahr in der Kapelle in Armsen. Die Predigt wird von Pastor **Dennis Oswich** aus Kirchlinteln gehalten. Die Lieder wird **Karin Hartmann** auf dem Harmonium begleiten. Dieser Festgottesdienst beginnt ebenfalls um **10 Uhr**.



### ☞ **Jahresschlussandacht am 31. Dezember, um 17 Uhr**



An der Schwelle zum neuen Jahr werden wir auch in diesem Jahr wieder eine Andacht in der weihnachtlich geschmückten Kirche feiern, um das Jahr 2019 zu verabschieden. **Ulrike Voige** und **Wilhelm Timme** machen sich Gedanken zur Jahreslosung 2020 „**Ich glaube, hilf meinem Unglauben!**“ und werden auch die Zahlen kirchlichen Lebens in der KG Wittlohe des zu Ende gehenden Jahres präsentieren.



### ☞ Jahresplanung 2020

Am 1. November haben wir in der großen Mitarbeiterrunde der Kirchengemeinde zusammengesessen und die Planung für das Jahr 2020 auf den Weg gebracht. Hier die wichtigsten Termine von besonderen Veranstaltungen im kommenden Jahr:

**26. Januar 2020, 10 Uhr:** Neujahrsempfang mit Gottesdienst in Brunsbrock • **1. März 2020, 10 Uhr** Gottesdienst zur Begrüßung der neuen Konfirmanden • **21. März 2020, 14 Uhr** 15. Pflanztag im Jakobi-Wald • **17. Mai 2020, 10 Uhr** Gottesdienst zur Goldenen und Diamantenen Konfirmation • **31. Mai 2020, 10 Uhr** Gottesdienst Tauferinnerung • **28. Juni 2020, 10 Uhr** Regionaler Allergottesdienst auf der Fähre • **5. Juli 2020, 10 Uhr** Sommerfest der Kirchengemeinde Wittlohe • **18. Juli 2020, 16 Uhr** Taufgottesdienst an der Aller • **29. August 2020, 11 Uhr** Einschulungsgottesdienst • **20. September 2020, 17 Uhr** Gottesdienst zum 20-jährigen Geburtstag des Jakobi Chores • **9. – 16. Oktober 2020** KiWi- Konfirmandenfreizeit in Damme • **8. November 2020, 10 Uhr** 16. Pflanztag im Jakobi-Wald • **18. November 2020, 19 Uhr** Buß- und Betttag-Gottesdienst in Wittlohe • **20. Dezember 2020, 17 Uhr** Bläserkonzert mit Chor von Lennart Rüpke

Nicht berücksichtigt sind hier die ohnehin bekannten Termine für 2020 wie Konfirmation, Ostern, Himmelfahrt und Pfingsten.



### ☞ ZWiK macht Winterpause

Die Ausstellung der regionalgeschichtlichen Forschungsarbeiten im Kapitelhaus konnte während der ersten Öffnungssaison im Sommerhalbjahr immer Sonnabend und Sonntag zwischen 11 und 17 Uhr besichtigt werden. Seit dem 3. Oktober bleibt das Kapitelhaus an den Wochenenden geschlossen. Die nächste Öffnungsperiode der zeitgeschichtlichen Werkstatt beginnt wieder am **1. Mai 2020**. Wie genau die Öffnungszeiten für das Kapitelhaus im nächsten Jahr aussehen werden, wird der ZWiK-Vorstand entscheiden und rechtzeitig bekanntgeben.





### ☞ Neuer Gärtner in der Kirchengemeinde Wittlohe

Seit Mitte August haben wir mit Herrn **Bernd Schlüsselburg** einen neuen Friedhofspfleger eingestellt. Herr Schlüsselburg ist 53 Jahre alt, lebt in Luttum und arbeitet hauptberuflich in Langwedel. Als gelernter Gärtner und mit seiner langjährigen Erfahrung als Friedhofsgärtner und Baumschulmitarbeiter besitzt er eine große Expertise, uns bei zu-



künftigen Aufgaben in der Gestaltung und Neuanlage von Bestattungsflächen tatkräftig zu unterstützen. Die allgemeine Friedhofspflege, das Rasenmähen, der Winterdienst sowie die Reinigung des Fußweges und der Gosse gehören zum vielfältigen Aufgabenbereich von Herrn Schlüsselburg.

Wir freuen uns eine sehr kompetente Fachkraft für die KG St.-Jakobi gewonnen zu haben und wünschen Herrn Schlüsselburg viel Erfolg und Freude bei seiner Arbeit und ein herzliches Willkommen in Wittlohe.



### ☞ KV-Klausur Januar 2020

Auch im kommenden Januar begibt sich der Kirchenvorstand in eine Zeit der Klausur, um an einem Wochenende außerhalb der engen Tagesordnung der ordentlichen Sitzungen über Themen zu sprechen, die mehr Zeit und Aufmerksamkeit verlangen. Im Januar 2020 fahren wir dazu ins evangelische Bildungszentrum nach Bad Bederkesa. Wir werden dort wieder an der Frage arbeiten, wie das Gesicht evangelischen Glaubens aussehen kann, das wir diesem Glauben im Bereich der Dörfer der Kirchengemeinde Wittlohe geben können.



### ☞ Winterkirche 2020

Die Gottesdienste in den beiden Wintermonaten Januar und Februar werden im kommenden Jahr etwas anders verteilt, als das in den vergangenen Jahren der Fall war. Hierzu siehe auch die letzte Seite dieser Ausgabe des Wanderstabes. Der erste Gottesdienst des neuen Jahres am **5. Januar** wird noch in der weihnachtlich geschmückten Kirche stattfinden. Der letzte Gottesdienst in dieser Zeit wird am **23. Februar** dann schon wieder in der Kirche durchgeführt werden. An dem Sonntag sind auch Taufen möglich. Dazwischen feiern wir die Gottesdienste in den Kapellen der Dörfer, in der Zeit der Winterkirche **auch in Otersen!**



### ☞ „Um sechs bei Jakob“-Die nächsten Termine 2020

Das neue Team des „Um sechs bei Jakob“-Abendgottesdienstes hat für das erste Halbjahr 2020 zwei Termine für diesen etwas anderen Gottesdienst angesetzt. Am **15. März** werden wir den ersten „Um sechs bei Jakob“ feiern. Am **24. Mai** folgt dann der zweite.

Der Abendgottesdienst im März hat den Titel: ***Sundays for future.***



### ☞ Neue Öffnungszeiten im Gemeindebüro

Die Öffnungszeiten im Gemeindebüro in Wittlohe haben sich geändert:  
***Dienstag 14.30 – 18.30 Uhr und Donnerstag 8.30 – 12.30 Uhr.***





## Werbung



### VOLKER HORSTMANN

#### Steuerberater

Ausführung folgender Tätigkeiten:

<b>Betriebliche Bereiche:</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Finanzbuchhaltung</li> <li>• Lohnbuchhaltung</li> <li>• Jahresabschluss</li> <li>• Steuererklärungen</li> <li>• Existenzgründungen</li> </ul>	<b>Private Bereiche:</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Einkommensteuer</li> <li>• Erbschaftsteuer</li> <li>• Sonstige steuerliche Beratung</li> <li>• Abholservice für Buchhaltungsunterlagen</li> </ul>
--	---

Dammstraße 18 · 29664 Walsrode · Tel. 0 51 61 / 91 09 99  
 Privat: Neddener Dorfstraße 37 · 27308 Kirchlinteln-Neddenaverbergen  
**www.STEUERBERATER-HORSTMANN.de**





## Wir machen, dass es fährt!

### Heinz Rübke

KFZ-Mechaniker-Meister  
KFZ-Elektriker-Meister

Armsener Str. 8  
27308 Neddenaverbergen

Tel. 04238 - 94080



### JENS KAPPENBERG

Eisenwaren · Metallgitter · Maschineneinsatz · Zäune

#### Sie planen einen neuen Zaun?

Sprechen Sie uns an, wir fertigen und liefern individuelle Zaunsysteme und verschiedenste Tore. Bei einem Gespräch an Ort und Stelle beraten wir Sie gern über unsere vielfältigen Angebote.

Rufen Sie uns an: Tel. 04238/13-51  
e-mail: jenskappenberg@t-online.de

Michaelstraße 2  
Neddenaverbergen  
Tel.: 04238-1351  
Fax: 04238-1640

[www.JensKappenberg.de](http://www.JensKappenberg.de)





### Gasthaus zum Drommelbeck

Familie  
Roeselbrock-Heemsoth

Verdener Str. 6  
27308 Kirchlinteln-  
Hohenaverbergen

Tele: 04238 - 244  
04238 - 943175

of Switzerland

## DÉESE

Beratung

### Kosmetikstudio

Angebote für die ganze Familie

Termine nach Vereinbarung

**Heike Nodorp**

Kosmetikerin  
Visagistin  
Farb-, Stil- und  
Imageberaterin

Bergrstraße 28.4  
27308 Lantum  
Telefon 04231 - 9565174



### Schröder & Schneider

Steuerberatungsgesellschaft

Schröder & Schneider  
Steuerberatungsgesellschaft

Borsteler Dorfstraße 1  
27283 Verden

Telefon: (0 42 31) 29 95-0  
Telefax: (0 42 31) 29 95-50

E-Mail: [info@hs-verden.de](mailto:info@hs-verden.de)  
[www.hs-verden.de](http://www.hs-verden.de)

## MAURER & FLIESENLEGER



### Heinrich Hellwinkel

Heinrich Hellwinkel

Am Dreieck 2  
27308 Armsen

☎ 04238 - 1321  
☎ 0173-6076645

## *Advent in St. Petri Kirchlinteln*



In der *St. Petri-Kirchengemeinde Kirchlinteln* ist der Weihnachtsmarkt am ersten Adventswochenende schon lange Tradition geworden. Der Markt beginnt *am 1. Dezember 2019 um 11 Uhr* mit einem Gottesdienst in der St. Petri-Kirche und wird anschließend durch das Pastorenehepaar Oswich, Bürgermeister Wolfgang Rodewald und Ortsvorsteher Henning Leeske eröffnet.

Untermalt wird die Eröffnung mit Klängen der Jagdhornbläser der Verdener Jägerschaft. Auf dem Platz vor dem Pfarrhaus, im Gemeindehaus und auf der Straße gibt es Verkaufsstände und kulinarische Köstlichkeiten.



Der Markt ist klein und gemütlich mit besonders stimmungsvoller Atmosphäre. Besonders ist das Kulturprogramm. In der Kirche finden Vorführungen des Kindergartens ‚Unter den Buchen‘ und des Chors der Lintler-Geest-Schule statt. Der Lintler Chor tritt auf und die Vielharmonie Kirchlinteln wird ein kleines Konzert geben.

Für die kleinen Marktbesucher wird viel geboten. Die Jugendgruppe der Kirchengemeinde kümmert sich am Lagerfeuer darum, dass keine Langeweile aufkommt. Auch der Weihnachtsmann hat sein Kommen schon angekündigt und versprochen, viel Zeit mitzubringen. So können die Erwachsenen in Ruhe den leckeren Punsch genießen. Im Gemeindehaus gibt es Gelegenheit sich bei selbstgebackenem Kuchen und Kaffee im Weihnachtsmarktcafé aufzuwärmen. Kirchlintler Vereine, Schulen, Kindergärten und Gruppen der Kirchengemeinde beteiligen sich. Selbstverständlich ist auch der Kirchlintler Posaunenchor dabei. Ein weiterer Höhepunkt ist der Auftritt von *Rike Mey* ab *17 Uhr*. Mit einer Stimme, die ein Garant für Gänsehaut ist, tourt Rike Mey durch die Straßen Europas und begeistert ihr Publikum. Die Besucher dürfen sich auf tolle Musik in gemütlicher Atmosphäre zwischen Feuerkörben und Fackeln freuen. *„Advent in St. Petri“* ist ein fröhlicher Weihnachtsmarkt für alle.

Für den Abend ist ein beschaulicher Ausklang geplant, Genaueres wird noch nicht verraten.



## Jahreslosung 2020

---

**„Ich glaube; hilf meinem Unglauben!“** Markus 9,24

Jahreslosung von Landessuperintendent Dr. Hans Christian Brandy, Stade



*„Manchmal kann ich einfach nicht mehr glauben.“*

Die Frau erzählt mir ihre Geschichte: Eine familiäre Krise. Dazu die Krebsdiagnose und die lange Therapie. Das hat zunehmend auch ihren Glauben in Frage gestellt. Jetzt sagt sie: „Manchmal glaube ich einfach nicht mehr.“ Lange reden wir über Glauben und Unglauben. Und darüber, dass beide zusammengehören. Das Gespräch geht mir nach. Als aufgeklärter

Mensch kenne ich selbst auch den Gedanken, dass Gott nicht sein könnte, dass der Glaube in die Irre geht, dass ich bete, und keiner hört mich.

Auch die Bibel kennt viele Beispiele für die Nachbarschaft von Glaube und Unglaube. Ein eindrückliches Beispiel dafür ist die Jahreslosung 2020. Es ist der Schrei eines Vaters, der sein krankes Kind zu Jesus bringt. Dieses Kind ist seit seiner Geburt von einem „sprachlosen und tauben Geist“ befallen, es leidet wohl an Epilepsie. Lebensgefährdend. Der Vater bittet Jesus verzweifelt um Hilfe. Und schreit schließlich diesen Satz heraus: *„Ich glaube, hilf meinem Unglauben.“*

Bei dieser Frage von Glaube und Unglaube geht es darum, worauf ich mich verlassen kann im Leben, wenn es ernst wird, wo es Hilfe und Halt gibt in höchster Not. Das beeindruckende an der Geschichte aus dem Markus-Evangelium, die vom Kampf des Vaters um sein Kind erzählt: Dieser Vater resigniert nicht. Er kämpft. So wenig der Vater seinen Unglauben einfach durch seinen Glauben abschütteln kann, so wenig lässt er seinen Unglauben über seinen Glauben triumphieren. Und am Ende erfährt er Hilfe, indem Jesus sein Kind heilt.

Der Glaube muss immer wieder errungen werden. Oder besser: Er muss immer wieder geschenkt werden. Unser Losungswort ist ein Gebet: „Hilf mir“. Und der schwer geplagte Sohn wird geheilt. Dem Glauben gilt die große Verheißung: *„Alle Dinge sind möglich dem, der da glaubt“*, sagt Jesus zu dem Vater.



## Jahreslosung 2020



Wir sind nicht ohne Hilfe, wenn es mal schwer wird zu glauben. Wir sind auch nicht allein. Und manchmal muss auch der eine für den anderen glauben, wenn jemand es gerade nicht selbst kann. Ich wünsche Ihnen, dass Gott Ihnen im Jahr 2020 auf Ihren Wegen entgegenkommt. Und dass Sie immer wieder gute Erfahrungen des Glaubens machen.

Ihr

*Hans Christian Brandy*  
Dr. Hans Christian Brandy^

(Text von der Redaktion gekürzt)



## Jahresempfang 2019 mit Landesbischof Meister



Zum traditionellen Jahresempfang im Dom lädt der Kirchenkreis Verden in diesem Jahr für Donnerstag, **5. Dezember** um **18 Uhr** ein. Superintendent Fulko Steinhausen und die Vorsitzende des Kirchenkreistags, Sonja Bohl-Denker, werden ehren- und hauptamtlich Mitarbeitende aus den Kirchengemeinden und Einrichtungen sowie Gäste aus dem Landkreis und der Stadt Verden und andere Interessierte begrüßen.

Der Vortrag wird in diesem Jahr von Landesbischof Ralf Meister gehalten. Von ihm angestoßen hatte die Landeskirche das Jahr 2019 zum „Jahr der Freiräume“ erklärt und dazu aufgerufen, sich in den Gemeinden und auch persönlich Zeit zur Besinnung, zur Um- oder Neuorientierung und für Experimente zu nehmen. Seinen Eindruck von Aktivitäten oder auch bewussten Nicht-Aktivitäten in diesem Jahr wird der Bischof unter dem Titel: „Raum für Freiräume. Geistliche Anmerkungen zu einer entschleunigten Gesellschaft“ schildern. Musikalisch wird der Empfang vom Verdener Vokalensemble unter der Leitung von Carsten Krüger gestaltet. Zeit zum Austausch und zur Begegnung bei Wasser, Wein und Snacks gibt es in den Seitenschiffen nach dem Vortrag.



## ***Brot für die Welt***

---

# **Brot für die Welt**

unter diesem Motto findet – wie im Vorjahr – auch die **61. Aktion** statt. Bis zum heutigen Tag leben Millionen Menschen in Armut, werden verfolgt, gedemütigt oder ausgegrenzt. Brot für die Welt setzt sich dafür ein, diese Situation global und nachhaltig zu ändern.

***Brot für die Welt*** handelt nach der Überzeugung, dass der ***Schutz der Menschenrechte Voraussetzung ist für eine gerechte Welt.***

Alle Menschen sind gleich an Rechten geboren. Trotz verbindlicher Völkerrechtsverträge werden ihre Menschenrechte in vielen Ländern fortdauernd verletzt. Kleinbauernfamilien, Arbeiter und Stadtbewohner sind ebenso betroffen wie Landlose und Geflüchtete. Auch die wohlhabenden Länder sind dafür mitverantwortlich, wenn ihre Konzerne und Unternehmen unzureichende Löhne zahlen, Menschen von ihrem Land vertreiben oder das Trinkwasser mit Schadstoffen verseuchen.

Darum gehen die Mitarbeiter von ***Brot für die Welt*** noch einen Schritt weiter und realisieren nicht nur konkrete Projekte gegen den Hunger, sondern äußern sich auch politisch: ***Wir fordern die Politik dazu auf, die Menschenrechte weltweit zu verwirklichen und die Handels- und Wirtschaftspolitik konsequent daran auszurichten. Dazu gehört es, Menschenrechtsverletzungen zu benennen und die vielerorts unterdrückte Zivilgesellschaft zu stärken. Unternehmen müssen auch bei ihren Auslandsgeschäften zur Achtung der Menschenrechte verpflichtet werden. Unsere Partnerorganisationen verteidigen – oft bei Gefahr von Leib und Leben – die Rechte der Schwachen. Gemeinsam ergreifen wir Partei für eine starke Zivilgesellschaft.***

***Konkretes Projekt 2019: Mit Öko-Landbau gegen den Hunger***

***Tansania*** – im Tiefland des Tarime-Distriktes regnet es nur selten, die landwirtschaftlichen Erträge sind gering. Viele Familien haben nicht genug zu essen. Eine Partnerorganisation von ***Brot für die Welt*** zeigt den Menschen, wie sie bessere Ernten erzielen und sich gesund ernähren können.



### Isayas Spardose

**Isaya Mwita** aus Tansania hat eine Spardose. Er hat sie selbst gebaut. Die Spardose ist etwas ganz Besonderes. Er braucht nicht all sein Geld, das er verdient, um Essen zu kaufen oder andere wichtige Dinge. Es bleibt etwas übrig. Und das kann er in seiner kleinen Holzkiste sparen. Isaya ist sehr stolz auf seine Spardose. Die Dose ist wie ein Symbol. Sie zeigt ihm: Wir können selbst für uns sorgen. Genug zum Leben zu haben – das ist etwas ganz Wichtiges. Denn wenn alle haben, was sie brauchen, dann ist das **gerecht**. Isaya und seine Familie waren lange Zeit hungrig. Dann kamen Leute vom **Mogabiri Farm Extension Centre** in Isayas Dorf. Sie luden alle Familien im Dorf ein, mit ihnen zu sprechen. Sie schauten sich an, wie die Felder bebaut wurden. Dann machten sie Vorschläge zur Verbesserung.




Das Wunder, das geschah, hat die Form von Reis, Avocado, Auberginen, Okra, Paprika, Passions-früchten, Chinakohl, Papaya, Kohl, Tomaten und Bananen. Aus allem kann man gutes Essen machen. Essen, von dem alle aus Isayas Familie satt werden und das sie gesund erhält. Drei Mal können die

fünf Kinder und ihre Eltern jetzt am Tag essen.

Isaya hat von den Besuchern gelernt, besser mit den Feldern umzugehen. Und er hat Setzlinge und Saatgut bekommen. Oft wächst nun auf seinen Feldern mehr als genug. Und dann gehen Isaya und seine Frau Grace zum Markt und verkaufen das Gemüse, das sie nicht selbst essen. So füllt sich die kleine Holzspardose mit dem Geld vom Markt. Die Leute vom **Mogabiri Farm Extension Centre** – einer anglikanischen Partnerorganisation von Brot für die Welt – machen das nicht nur in Isayas Dorf. Damit sie noch in viele Dörfer kommen können, brauchen wir Ihre Hilfe! „Hunger nach Gerechtigkeit“, so heißt die 61. Aktion Brot für die Welt. Vielen Dank für Ihre Gabe!



## Werbung



### ULRICH DAMMANN

#### BESTATTUNGEN

- Erd-, Feuer- und Seebestattungen
- eigene Abschiedsräume
- Erledigung sämtlicher Formalitäten
- Bestattungsvorsorge

Email: [info@dammannbestattungen.de](mailto:info@dammannbestattungen.de)

Akkermanner Straße 15 • 27308 Kirchlinteln-Luttmum • Telefon 042 31/93 32 00 (Tag u. Nacht)



### Christof Günther

Schornsteinfegermeister  
in sechster Generation

Gebäudeenergieberater im Handwerk

**NEU - Gasabnahmen für Wohnwagen und Wohnmobile**

Bergstraße 13 • 27308 Kirchlinteln / Luttmum  
Telefon 0 42 31 / 8 26 20 • Telefax 0 42 31 / 67 65 56  
[www.Schornsteinfeger-Kirchlinteln.de](http://www.Schornsteinfeger-Kirchlinteln.de)



## www.P-Z-E.de



*Sie haben die Veranstaltung,  
wir die passende Ausstattung*

### Rainer Eggers

- Hüpfburgen • Zelte • Getränkeservice • Geschirr
- Kühlanhänger-Verleih • Ausschank • Zubehör

☎ 04238-94 31 09 • [info@P-Z-E.de](mailto:info@P-Z-E.de)  
27308 Neddenerverbergen, Sprenkampsweg 6





## RAUM Profil

Ihr Spezialist für:

- Bodenbeläge • Polsterarbeiten
- Sicht- u. Sonnenschutz
- Insektenschutz • Gardinenservice

Raumausstattermeister  
Jörg Seidel  
Schwarzer Berg 10  
27308 Neddenerverbergen  
e-mail: [jv.seidel@t-online.de](mailto:jv.seidel@t-online.de)

Tel.: (04238) 94 31 06 • Fax: (04238) 94 34 78 • mobil: (0162) 45 15 725

## ELEKTRO NORDEN



- Ausführung sämtlicher Elektroarbeiten
- Alt-, Neu-, Umbauten
- Telefonanlagen
- Kundendienst

### PARTNER

ELEKTRO-FACHHÄNDLER

27308 KIRCHLINTELN • NEDDENER DORFSTRASSE 17  
TEL.: 04238/94177 • FAX: 04238/94178 • [www.elektro-norden.de](http://www.elektro-norden.de)

## Malerarbeiten aller Art

### H. Bellmer

Tel.: 0 42 31 - 6 22 92  
Fax: 0 42 31 - 6 71 873  
Mobil: 01 60 - 6 750 958  
Email: [ehbellmer@t-online.de](mailto:ehbellmer@t-online.de)

H. Bellmer • Bergstr. 28 • 27308 Kirchlinteln-Luttmum





### Oliver Schafrick

#### Handwerksservice

Inh. Oliver Schladebusch

- Pflasterarbeiten
- Erdarbeiten
- Innenausbau
- Einbau von Fenstern
- Bodenverlegetarbeiten
- Zäune
- Baumfällarbeiten

Luttmum Dorfstraße 12  
27308 Kirchlinteln

Telefon: 0 42 31 / 67 61 16  
Telefax: 0 42 31 / 95 14 65  
Mobil: 01 72 / 4 35 13 42  
[osh-schladebusch@t-online.de](mailto:osh-schladebusch@t-online.de)



### Micha Keding als Popkantor neu im Kirchenkreis Verden



Ein Kirchenmusiker für Popularmusik, der Gemeinden und Regionen im Bereich neue Musik unterstützen wird, das ist **Micha Keding**, der erste Popkantor im Kirchenkreis. Mit einer halben Stelle wird er Schulungen und Ausbildung für nebenberufliche Organist/innen im Bereich modernes Liedgut, Begleitung und Coaching für Chöre und Bands, Chor-Projekte für Jugendliche und Erwachsene und Vieles mehr anbieten. Micha Keding lebt mit seiner Familie in Achim und hat bereits

zusammen mit Regine Popp an mehreren musikalischen Projekten mitgewirkt. Mit der anderen Hälfte seines Berufes arbeitet er als Dozent an der Kirchenmusikschule in Herford und bildet auch in Hamburg Popularmusiker/innen aus. Ursprünglich kommt er vom Jazz und spielt Kontrabass. In den letzten zwanzig Jahren hat er in ganz Deutschland zahlreiche Gospelworkshops geleitet, war und ist mit verschiedenen Bands unterwegs und hat CD's veröffentlicht.

Im Kirchenkreis sind die nächsten Projekte ein Pop-Piano-Workshop und ein Gospelchorprojekt gemeinsam mit Regine Popp. „**Ein besonderes Highlight wird die Teilnahme am Martin-Luther-King-Musical in Hannover im Februar 2020 sein**“, verrät Micha Keding. Dort werden insgesamt 1200 Sänger und Sängerinnen in der Swiss Life Hall das Musical „**Martin Luther King – Ein Traum verändert die Welt**“ präsentieren. Einzelne Chöre üben die Chorstücke ein und verbinden sich dann zum großen Chor für die Aufführungen. (Für den Chor im Kirchenkreis Verden sind noch wenige Plätze frei). Die Proben dazu finden ab November in Achim statt. Nähere Informationen finden Sie auf der Website des Kirchenkreises [www.kirchenkreis-verden.de](http://www.kirchenkreis-verden.de) (unter: Service/ Meldungen) oder bei Micha Keding, Telefon: 0177-32 55 371.

**Kerstin Dierolf**, Öffentlichkeitsarbeit im Kirchenkreis





## ***Konfi-Fahrt nach Bergen-Belsen***

Am 14. September 2019 führen Konfirmanden aus Kirchlinteln und der Großteil der Wittloher Konfirmandengruppe zu der Gedenkstätte Bergen-Belsen. Um zu sehen wie schlimm es damals gewesen sein muss und was Menschen anderen Menschen antun können.



Dort erfuhren wir viel Interessantes, wie zum Beispiel die Geschichte des Konzentrationslagers. Aber auch Schockierendes darüber, wie die Menschen



früher dort leben mussten. Entsetzt hat uns, wie die Soldaten die Gefangenen wie Dreck behandelt haben und die schlimmen Lebensbedingungen. Unsere erste Station war der alte Bahnhof, der ungefähr sechs Kilometer vom eigentlichen Konzentrationslager entfernt ist. Bis dort wurden die Gefangenen mit dem Zug transportiert. Dort steht ein alter Waggon, der zu klein für die Menge an Menschen und sehr stickig gewesen sein muss, da

es kaum Luftzufuhr gab. Es ist schwer vorzustellen, wie man darin mehrere Tage oder Wochen ohne richtige Toiletten, Essen und Trinken aushalten konnte.

Danach fuhren wir zum Lager, wo wir uns in kleine Gruppen aufteilten und nacheinander die Ausstellung, die Gräber und Denkmäler und die Plätze, wo damals die Baracken standen, besichtigten. Wir konnten uns nicht richtig vorstellen, dass Menschen anderen Menschen so etwas antun konnten. Es war sehr bedrückend. Als letzte Station haben wir alle unsere Gedanken und Eindrücke des Tages, wie zum Beispiel, dass so etwas nie wieder passieren darf, auf einen Zettel geschrieben und im Haus der Stille niedergelegt. Danach haben wir alle zusammen auf einem Bauernhof gepicknickt und die Rückfahrt angetreten.



***Noah Muth und Marten Krantz***

## Konfi-Fahrt nach Bergen-Belsen





## **Bäume pflanzen im St.-Jakobi Wald**

---

### **Warum ich einen Baum pflanze**

Nun, dafür gibt es viele Gründe. Zum einen wird die Plakette meinen Namen tragen und mich an das Jahr meines Ausscheidens aus dem Berufsleben erinnern. Somit markiert das Pflanzjahr einen wichtigen Meilenstein in meinem Leben, wie auch schon vorher die Bäume meiner Töchter an Konfirmation, der meiner Frau an einen runden Geburtstag und der meiner Mutter an ihren Todestag erinnern.

Zudem möchte ich einen Beitrag zum Klimaschutz leisten. Bäume sind die wohl effektivsten Verwerter von  $\text{CO}_2$ .  $\text{CO}_2$  entsteht bei Verbrennungsprozessen und beeinträchtigt in der Atmosphäre das Zurückstrahlen der Infrarot-Strahlung der Erde und führt somit zum allmählichen Wärmeanstieg und Klimawandel. Mein Baum wird dafür sorgen, dass in den nächsten Jahrzehnten einige Tonnen Treibhaus Gas zu reinstem Sauerstoff verarbeitet werden.



Dieser beginnende Klimawandel ist auch bei uns angekommen. 2018 war in Deutschland ein Extremjahr der Trockenheit und der Temperaturrekorde. Es war zum einen das wärmste Jahr und gleichzeitig eines der trockensten seit Messbeginn. Während sich manch einer über lange regenfreie Zeiten, Wärmerekorde und ausgedehnte Sommer erfreut, haben Borkenkäfer und der andauernde Wassermangel dem deutschen Wald extrem geschadet. Besonders empfindlich gegen Trockenheit sind junge Bäume, die mit ihren Wurzeln noch nicht die tieferen Bodenvasservorräte erreichen können. Auch in unserem St.-Jakobiwald müssen dieses Jahr etwa 40 Bäumchen, die diesem Stress zum Opfer gefallen sind, ausgetauscht werden.

Während sich die Landwirtschaft mit ihren einjährigen Kulturen relativ schnell auf Trockenheit einstellen kann, rechnet die Forstwirtschaft mit Planungszeiträumen von 100 Jahren und mehr.

Also packen wir es an! Mit den jährlichen Pflanzaktionen und dem schönen Insektenhotel wächst unser St.-Jakobiwald zu einem Rückzugsort für Mensch und Tier heran. Ich werde mein Bäumchen in den nächsten Jahren pflegen und hüten und irgendwann einmal im Schatten der Laubkrone sitzen und mich auch an 2019 erinnern.

*Andreas Georg*





### Liebe WanderstableserInnen,

neue Bäume sind im St.-Jakobi-Wald gepflanzt. Das war wieder eine gelungene Aktion. Und wie geht es weiter? Werden sich die jungen Pflanzen gut entwickeln?

Ja, alles, was sich entwickelt, braucht manchmal Unterstützung.

Und so habe ich es in den letzten beiden heißen und trockenen Sommern erlebt, dass die Bäumchen das dringend brauchten; uns, die wir ihnen Wasser brachten, weil ihre kleinen Wurzeln nicht tief genug reichten.

Und so war es für mich und meine Enkelkinder selbstverständlich und auch eine Freude, nicht nur die zwei Bäume, sondern viele andere mit Wasser zu versorgen. Ich würde mir wünschen, dass viele, die einen Baum gepflanzt haben, ihn beim Wachsen mit Aufmerksamkeit und Wasser unterstützen und dabei die Nachbarpflanzen auch mit versorgen.

Danke, für Ihre Aufmerksamkeit.

*Eva Hauke, Armsen*

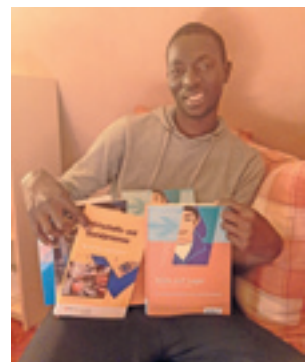


### Azubi sucht Nachhilfe

#### Haben Sie Zeit für mich?

Ich heiße Mohamed Coumbassa, bin 20 Jahre alt und wohne in Luttrum. Mit viel Freude und Begeisterung mache ich seit dem 1. August bei Focke & Co. eine Ausbildung zur Fachkraft für Lagerlogist. Die Arbeit macht mir richtig viel Spaß! Trotzdem bin ich sehr traurig, weil die Berufsschule sehr schwer ist.

Ich würde mich riesig freuen, wenn ich begleitend zum Unterricht, Hilfe bekommen könnte. Ich freue mich sehr über Ihren Anruf unter **0152-13634859**.



*Mohamed*



## Werbung

# Krankengymnastik-Praxis



## Harm Tietje

Heilpraktiker für Physiotherapie

**PARKPLÄTZE**  
direkt am Haus!

- Krankengymnastik
- Massage
- Hausbesuche
- Moorpackungen
- Funktions Tape
- Krankengymnastik am Gerät
- Lymphdrainage
- Schlingentisch
- Eisanwendungen
- Fußpflege

Hauptstr. 21 · 27308 Kirchlinteln · Telefon 04236 1516

[www.Krankengymnastik-Kirchlinteln.de](http://www.Krankengymnastik-Kirchlinteln.de)

## Winkelmann's

*Fleisch & Wurst*

täglicher  
Partyservice

Heinser Dorfstraße 2 / 27308 Kirchlinteln-Gr. Heins  
Tel.: (0 42 37) 736 / Fax: (0 42 37) 944 09 62

★★ HOTEL & GASTHAUS

*„Zur Linde“*



REGIONAL  
WEISEN

Hotel-Gasthaus

„Zur Linde“

Günter Wolff

27308 Kirchlinteln-

Neddenaverbergen

Telefon: 04238 - 9429-0

Web: [www.zurlinde-nedden.de](http://www.zurlinde-nedden.de)



- Hotel
- Á la carte Restaurant
- EDEKA nah und gut
- Partyservice
- Essen auf Rädern



**Dörte's Mangelstuv**

Luttumer Dorfstr. 31

27308 Kirchl./ Luttum

Tel.: 0 42 31 - 64 25 7

**Anlieferung / Abholung:**

Dienstag 8.00 - 18.00 Uhr

Anlieferung auch zu den Mangelzeiten:

**Mangelzeiten:**

Mittwoch 8.00 - 12.30 Uhr

15.00 - 18.00 Uhr

Donnerstag 8.00 - 12.00 Uhr

Inh.  
Dörte Wübse-Hogrefe

## Henny's Mangelstube

**Mangelzeiten:**

mittwochs und donnerstags  
von 14.00 bis 17.00 Uhr.

**H. & F. Heemsoth**

Auf dem Kamp 4 · 27308 Armsen

Telefon 04238 / 225

**Stelter Electronic**

Ihr persönlicher Meisterbetrieb für



Empfangs-  
Technik

Alarm-  
anlagen

Reparatur-  
Technik

Veranstaltungs-  
Technik

Inhaber: Bernd Stelter · Nedden Dorfsstraße 53 · Telefon: 0 42 38 - 18 45  
Neddenaverbergen · 27256 Kirchlinteln · [www.STELTER-ELECTRONIC.de](http://www.STELTER-ELECTRONIC.de)

• Trauerschmuck

• Moderne Floristik

• Braut- & Tischschmuck

*Florale Werkstatt*

Die besondere Floristik zu jeden Anlaß

ANDREA ROSEBROCK-HEEMSOOTH

Hobener Dorfstraße 1

27308 Kirchlinteln-Hoben

Tel. (0 42 38) 94 31 75

MI & Do. 15.00 - 18.00 Uhr o. n. Vereinbarung







### Was können wir konkret gegen den Klimawandel tun?



Das war eine Frage auf der Konfirmandenfreizeit in Damme in meiner Kleingruppe zum Thema der Bewahrung der Schöpfung. Wir können Plastik vermeiden; war eine Antwort. Ja, beim Einkaufen immer einen Stoffbeutel dabei haben, das wissen wir doch längst, wir wollen mehr machen. So kamen wir auf die Idee, einmal einen Unverpackt-Laden zu besuchen.

Gesagt, getan. Am 2. November fuhren wir mit der Bahn nach Bremen, um die drei Unverpackt-Läden zu besuchen, die es in der Hansestadt gibt. Wir, das sind fünf KonfirmandInnen und vier neugierige Begleiter. Die drei Unverpacktläden

in Bremen sind: *L'Épicerie bio - Rückertstraße 1; Füllkorn - unverpackt & bio, Kornstraße 12; SelfFair - Vor dem Steintor 189.*

Etwa 40 Minuten brachten wir in jedem dieser Läden zu. Unverpackt einkaufen, das ist eine Rückkehr zu ein bisschen mehr menschlich leben haben wir in L'Épicerie bio gelernt.

Die KundInnen kommen mit ihren eigenen Gefäßen zum Einkaufen. Sie kaufen dann genau die Menge an Reinigungsmitteln, wie Fettlöser, Allzweckreiniger oder Hygieneartikeln, die sie benötigen. Im Unverpacktladen kann ich eine Handvoll Kekse kaufen und muss nicht eine riesige Packung nehmen. Gummibärchen lose in einem großen Glaszylinder. Dieser Anblick ist mir besonders aufgefallen. Denn gerade im Bereich der Süßigkeiten ist das Plastikaufkommen ja besonders hoch. Oft ist jede einzelne Süßigkeit, die sich ja bereits in einer Plastiktüte befindet, noch einmal extra in Plastik eingepackt. Da ist es geradezu wohltuend zu sehen, wie sehr anders das auch möglich ist. Ein bisschen mehr menschlich leben; dieser Gedanke sollte sich weiter verbreiten. Das ist gut für die Umwelt und für uns.



*Wilhelm Timme*



## KiWi-Konfirmandenfahrt



Wir, die Konfirmand\*innen waren vom 11. – 18. Oktober auf Konfirmandenfahrt in der Jugendherberge Damme. Am Freitag, dem 11. Oktober verabschiedeten wir uns morgens von den Eltern und waren schon gespannt, was auf uns wartet.

Nach zweistündiger Busfahrt standen wir endlich vor der Jugendherberge. Nach Entladen des Busses versammelten wir uns in einer Halle, wo wir erste Hinweise zur Hausordnung, den Essenszeiten etc. bekamen.

Nachdem wir unsere Zimmer bezogen hatten, bekamen wir unser wohlverdientes Abendessen. Nach dem Speisen haben wir Kennenlernspiele gespielt.

Am Abend waren wir alle müde und gingen nach unserer ersten Abendandacht alle schnell schlafen.

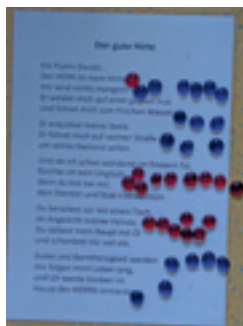
Am Samstag sind wir dann nach dem Frühstück in die Kleingruppen gegangen. Insgesamt waren es acht Kleingruppen, in denen wir das Perlenband des Glaubens durchgenommen

haben. Abends gab es dann Essen und nach der Abendandacht ging es dann ins Bett. Jeden Abend kamen noch die Zimmerteamer und sagten uns „Gute Nacht!“

Am Montagnachmittag hatten wir ein Völkerballturnier, in dem die Kleingruppen gegeneinander gespielt haben. Nach dem Abendbrot spielten wir „Konfi, Konfer, Konfun“. In diesem Spiel wurden wir eingeteilt, wer sich als was verkleiden sollte. Wir hatten folgende Kategorien: Hippies, Geschlechtertausch, Frostbeulen, Streber/Lehrer, Kleinkind, Oma/Opa, Kindheitshelden. Max zum Beispiel musste sich als Hippie verkleiden. An diesem Abend hatten wir sehr viel Spaß.

Am 15. Oktober sind die Kleingruppen 1 – 4 mit ihren Teamern und Herrn Schiller vom NABU um den Dammer See gelaufen. Die Gruppen 5 – 8 sind in dieser Zeit „kreativ tätig“ geworden. Herr Schiller hat uns u. a. vom Hirschkäfer erzählt, der in der Gegend stark

verbreitet ist, wie man Brutplätze für ihn anlegt und wir haben gestaunt, als er erzählte, dass es vom Ei bis zum Hirschkäfer gut und





## KiWi-Konfirmandenfahrt







## ***KiWi-Konfirmandenfahrt***

---

gerne sieben Jahre dauern kann und dann der Käfer nur zwei Monate lebt. Danach sind wir auf eine vom NABU angelegte Streuobstwiese gegangen, wo wir über den Nutzen und andere erstaunliche Sachen der Wiese informiert wurden. Danach durften wir den Finkenwerder Herbstprinz-Apfel probieren und allen hat er geschmeckt. Wir haben nachgefragt, warum jeder Apfel von dieser Sorte anders aussieht und ob es schlimm ist, wenn er ein paar schwarze Punkte hat. Da hat Herr Schiller uns erzählt, dass die Äpfel für den Supermarkt so gezüchtet werden, dass sie alle gleich aussehen und von irgendwoher aus der Welt kommen. „Die schwarzen Punkte sind ein Zeichen für echte Bio-Qualität“, so Herr Schiller.

Der Hallimaschpilz ist das größte Lebewesen. Kein Tier, keine Pflanze, sondern ein Pilz. Pilze bilden nämlich eine eigene Gattung. Seine Größe kann bis zu 9 km<sup>2</sup> und ein Gewicht bis zu 600 t

betragen. So ein Gigant benötigt aber zum Entstehen über 2000 Jahre. Zum Pilz gehört aber nicht nur der Fruchtkörper, sondern auch das Wurzelgeflecht. Die Wanderung dauerte ca. drei Stunden.

Am nächsten Tag sind dann die Gruppen 5 – 8 gewandert und die Gruppen 1 – 4 haben sich in verschiedenen Workshops kreativ betätigt.

Am Donnerstag haben wir die Gottesperle am Armband durchgenommen und unsere Gruppenräume geputzt. Nach dem Mittagessen ging es dann weiter mit einem Chaosspiel.

Nach dem Abendbrot feierten wir einen Abendmahlsgottesdienst in der Kapelle und anschließend war Disco angesagt, bevor wir dann müde ins Bett gingen. Am nächsten Morgen putzten wir nach dem Frühstück unsere Zimmer und dann fuhren wir mit dem Bus wieder nach Hause.

Damme, 18. Oktober:  
***Jannis und Max***





***Samstag, 16. November 2019; Samstag, 18. Januar 2020; Samstag, 15. Februar 2020; Samstag, 18. April 2020; Samstag, 16. Mai 2020, jeweils von 10 bis 11.30 Uhr.***

***Samstag, 7. Dezember 2019 Adventsstube in Kirchlinteln.***

***Samstag, 14. März, Frühlingsbasteln in Wittlohe.***



***Urte Trutzenberger vom Partnerschaftsausschuss überreichte im September dem neuen Pastor Shwabede in Nguthu Grüße aus Wittlohe.***





# Evangelische Jugend in der Region Kirchlinteln Wittlohe



Natürlich sind wir auch in diesem Jahr wieder dabei. Es gibt Lagerfeuer, Stockbrot, verschiedene Spiele und Bastelangebote.

Bitte besucht und unterstützt uns!

Wir freuen uns drauf!

Eure Evangelische Jugend

Hier findet man aktuelle Termine und Neuigkeiten:  
[www.region-kiwi.kreisjugenddienst.de](http://www.region-kiwi.kreisjugenddienst.de)



Die Evangelische Jugend wünscht allen ein frohes und gesegnetes Weihnachtsfest und einen guten Start in das Jahr 2020!



**Wir sind wieder unterwegs: Ev. Jugend „on tour“...**

**Schweden 2020**

**18. Juli – 1. August 2020**

**Vägsjöfors Herrgård (Mittelschweden)**

**für Jugendliche**

**im Alter von 13 – 16 Jahren**



Vägsjöfors Herrgård liegt ruhig eingebettet in die Natur der Provinz Värmland am Fuß des Hovfjället und mit Aussicht über die Brockenseen. Hier ist Schweden so typisch, wie wir es uns vorstellen: Seen und Wälder, Raum für Wanderungen und Spiele. „Herz, was willst du mehr?“

Für alle ist etwas dabei: große Spielwiese auf riesigem Gelände, Badestelle, Kanus, Volleyball, Beachvolleyball, Fußball, Grillplätze.

Das Jugend-Team wird ein abwechslungsreiches Programm für unsere gemeinsame Zeit in Schweden vorbereiten. Dabei werden Spiel und Sport genauso auf dem Programm stehen wie Kreatives und Unternehmungen, z. B. eine Fahrt in die norwegische Hauptstadt Oslo. Unser Reisebus bleibt vor Ort, so dass wir sehr flexibel sind. Ein erfahrenes Küchenteam wird für unser leibliches Wohl sorgen. Wir wollen Gemeinschaft erleben, miteinander feiern, Impulse für unser Leben und unseren Glauben an Gott erhalten und natürlich viel Spaß haben!



**Leitung:** Regionaldiakoninnen Karin Kuessner (Region KiWi)  
Kerstin Laschat (Region Nord),

**Kosten:** ca. 515,- €

Anmeldeformulare gibt es demnächst im Gemeindehaus oder auf unserer Homepage: [www.region-kiwi.kreisjugenddienst.de](http://www.region-kiwi.kreisjugenddienst.de)

**Hej, auch må! nach Schweden?  
Dann komm mit!**





## Werbung



[www.ksk-verden.de](http://www.ksk-verden.de)

# Sparen ist einfach.

Wenn's um Geld geht



**Kreissparkasse  
Verden**

## GEEST-APOTHEKE



*Freundliche, kompetente  
und umfassende Beratung*



*Komplettsortiment  
für Mutter und Kind*



*Homöopathie*



*Anmessen von  
Kompressionsstrümpfen*



*Fachapotheke Dermasence*



*Kostenloser Lieferservice*

HAUPTSTRASSE 46 | 27308 KIRCHLINTELN  
TEL.: (0 42 36) 777 | FAX (0 42 36) 8138

[WWW.APOTHEKE-KIRCHLINTELN.DE](http://WWW.APOTHEKE-KIRCHLINTELN.DE)

Idee - Beratung - Planung - Ausführung - Pflege

# garts

Garten- und  
Landschaftsbau GmbH & Co. KG

Amsener Dorfstraße 5  
27308 Kirchlinteln

Telefon 0 42 38-9 44 02 55  
E-Mail: [info@garts.de](mailto:info@garts.de)

Dipl.-Ing. (FH)  
Früchtenicht & Heimsoth



# bösen berg

Heizung  
Sanitär



Meisterbetrieb

Tel.: 04231-982 1095 Mobil: 0151-2263 7911  
Email: [info@heizung-verden.de](mailto:info@heizung-verden.de)

Beerdigungsinstitut

# Horizont

Schwarme Verden (Heemsoth)

Inh.: Thomas Loleit

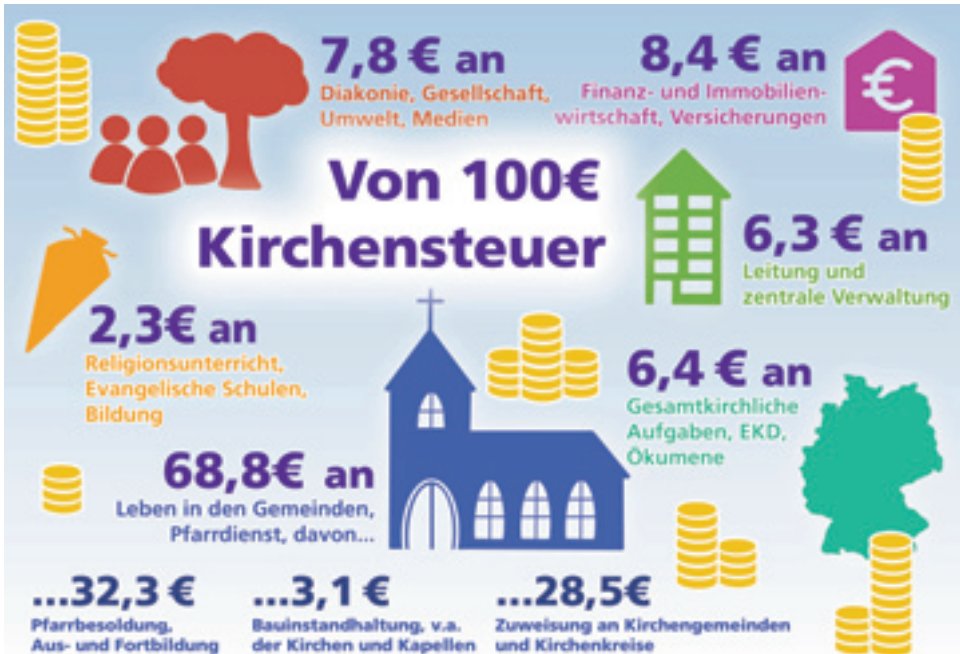
**Verden**, Obere Str. 27  
Telefon 04231-2547  
[www.horizont-bestattungen.eu](http://www.horizont-bestattungen.eu)

**Schwarme**, Bremer Str. 20,  
Telefon 04258-301  
[www.horizont-bestattungen.eu](http://www.horizont-bestattungen.eu)



Exklusiv  
in Verden

*Einen herzlichen Dank sagen wir allen für das uns entgegengebrachte Vertrauen. Gleichzeitig wünschen wir ein frohes Weihnachtsfest und alles Gute für das neue Jahr. **Thomas Loleit und sein Team***



Wussten Sie, dass die Kirchensteuer so wie wir sie heute kennen, aus der Zeit der Weimarer Republik stammt? 1919 wurde die Kirchensteuer in der Weimarer Verfassung verankert.

Die evangelische Kirche will mithilfe der aktuell guten Einnahmen aus der Kirchensteuer ihre Arbeit zukunftsfest machen, in neue Ideen investieren und weiterhin Schulden vermeiden. „*Wir machen es wie Josef in Ägypten: Wir sorgen vor*“, sagte der Finanzchef der hannoverschen Landeskirche, Rolf Krämer, dem Evangelischen Pressedienst (epd).

Zu beachten innerhalb der Grafik sind die 68,80 Euro, die für das Leben in den Gemeinden sind. Ein Teil dieser Zuweisungen fließt in die Finanzierung der Verwaltung, sprich in die Arbeit des Kirchenamtes. Im Kirchenamt in Verden wird für die Gemeinden im Kirchenkreis gearbeitet. Die Zuweisungen kommen nur zu einem Teil der Gemeinde direkt zugute. In der Vorgängergrafik wurde die Verwaltung als eigener Punkt benannt.

Kritiker werfen dem System der Finanzierung der Kirchen durch die Kirchensteuer unter anderem vor, dass diese Art der Finanzierung kirchlicher Arbeit verschleierte, dass es sich bei ihr um einen persönlichen Mitgliedsbeitrag bei einer Glaubensgemeinschaft handelt.





## **Glaubenskurs SPUR 8 im Februar in Kirchlinteln**

**Wer, wie oder was ist „Gott“? Wie bekommt mein Leben einen Sinn?  
Wie funktioniert eigentlich „glauben“?**

Im Februar 2020 gibt es die Möglichkeit, diesen und anderen Fragen zum Glauben gemeinsam nachzugehen. Im Gemeindehaus der St. Petri-Kirchengemeinde findet der Glaubenskurs **„SPUR 8 – Entdeckungen im Land des Glaubens“** statt. Dieser Kurs ist abwechslungsreich, es gibt Impulse und Diskussionen in kleinen Gruppen. Alle, die Lust haben, mehr zu erfahren und mit anderen Menschen ins Gespräch zu kommen, sind willkommen. Die Teilnahme ist kostenlos.

Das Kurs-Modell ist sehr kompakt: Innerhalb von vier Wochen finden die acht gemeinsamen Abende statt – und es lohnt sich, diese Termine freizuhalten!

**Donnerstag, 6. Februar (Schnupper-Termin zum Kennenlernen)**

**Dienstag, 11. Februar**

**Donnerstag, 13. Februar**

**Dienstag, 18. Februar**

**Donnerstag, 20. Februar**

**Dienstag, 25. Februar**

**Donnerstag, 27. Februar**

**Gemeinsamer Abschluss am Freitag, dem 28. Februar**

Das Gemeindehaus ist an jedem der Abende ab 19 Uhr zum Ankommen geöffnet, es gibt Snacks und Getränke. Die Kursteile beginnen um 19:30 Uhr.

## **Kirchenkreisgottesdienst am 22. März 2020 im Dom zu Verden**



Visitation gibt es nicht nur für Kirchengemeinden, sondern auch für den Kirchenkreis alle sechs Jahre. Im März 2020 wird der Kirchenkreis Verden von Landessuperintendent Brandy visitiert. Aus diesem Anlass wird der jährliche Kirchenkreisgottesdienst von seinem üblichen Termin vor den Sommerferien vorverlegt auf den **Sonntag Lätare, den**

**22. März 2020.** Superintendent Steinhausen wird mit einem Team aus dem Kirchenkreis den Gottesdienst gestalten. An der musikalischen Gestaltung werden verschiedene Chöre unter der Leitung von Tillmann Benfer, Regine Popp und Micha Keding beteiligt sein.

(Text und Foto: **Dierolf**)





**Diakoniestationen**  
im Kirchenkreis Verden

### Seit 25 Jahren mit dem Herzen dabei!

Am 1. Dezember 2019 geht unsere langjährige Mitarbeiterin nach 25 Jahren in den Ruhestand. Im Oktober 1994 hat Uschi Hogrefe in der ambulanten Pflege ihre Tätigkeit begonnen. Erst angestellt beim Roten Kreuz, später wurde daraus die Sozialstation und seit 2007 sind es die Diakoniestationen im Kirchenkreis Verden gGmbH, Bereich Kirchlinteln.



Frau Hogrefe erinnert sich: „Wenn ich daran denke, waren die 25 Jahre eine sehr schöne und erlebnisreiche Zeit. Menschen mit Würde zu begleiten ist eine sehr wichtige Aufgabe. Der Beruf ist sehr vielfältig, was viele Menschen gar nicht wissen. In seinen eigenen vier Wänden zu leben gibt Sicherheit und ist verbunden mit vielen Erinnerungen.

Das Arbeiten mit dem Menschen und das Vertrauen, das sich entwickelt, die Gespräche und der gegenseitige Respekt war ein sehr wertvolles Miteinander. Bei der Pflege muss oft ein Spagat gemacht werden, um die vorgegebene Zeit nicht außer Acht zu lassen. Oft sind die Pfleger/innen die einzige Person, die die zu Pflegenden am Tage sehen. Durch meine Arbeit habe ich auch viel für mein Leben gelernt. Die Dankbarkeit von vielen Menschen hat mich oft beeindruckt und es war eine große herausfordernde Aufgabe, Menschen bis in den Tod zu begleiten. Dabei ist es wichtig, den nötigen Abstand zu wahren, um die Aufgabe gut zu bewältigen. Strukturelle Veränderungen im Laufe meiner Tätigkeit waren auch immer eine große Herausforderung für alle Beteiligten.

Ein herzliches Dankeschön an meine Kollegen, Bereichsleitung und PDL, die für mich da waren und für die Anerkennung.“

**Wir bedanken uns sehr bei Uschi Hogrefe für Ihren Einsatz und sind traurig, dass sie uns nun am 1. Dezember 2019 verlassen wird.**



## Kurzinfo / Werbung

### Besuche der Gemeindeglieder

Besucht werden die Gemeindeglieder der St.-Jakobi-Kirchengemeinde Wittlohe durch den Pastor und Mitglieder des Besuchsdienstkreises der Kirchengemeinde. Die Besuche geschehen ab dem 80. Geburtstag regelmäßig, wobei die Besuche durch den Pastor zum **80., 85., 90. und danach jedes Jahr zum Geburtstag** stattfinden. Ein Mitglied des Besuchsdienstkreises kommt ab dem 81. Geburtstag in jedem Jahr. Weitere Besuche durch den Besuchsdienst sind dabei durchaus möglich. Wenn sich Senioren für längere Zeit im Verdener Krankenhaus befinden, werden sie in der Regel durch ein Mitglied des Besuchsdienstes aufgesucht. **Auf Wunsch** kommt auch Pastor Timme gerne ins Krankenhaus.

**Beachten Sie bitte**, dass wenn Ihre Angehörigen aus dem Bereich der Wittloher Kirchengemeinde wegziehen, aber nicht umgemeldet werden, die regelmäßigen Besuche nicht mehr gewährleistet sind. Gegebenenfalls werden in einem solchen Fall auch Mitglieder anderer Besuchsdienstgruppen **nicht** aktiv.

### Veröffentlichung im gedruckten Gemeindebrief

Die Veröffentlichung von Amtshandlungsdaten (Taufe, Konfirmation, Trauung, Bestattung) und Geburtstags- oder Ehejubiläen ist im gedruckten Gemeindebrief zulässig, es sei denn, die Betroffenen haben ausdrücklich widersprochen. Hier können Namen sowie Tag und Ort des Ereignisses veröffentlicht werden. **Sollten Sie nicht damit einverstanden sein, teilen Sie uns dieses spätestens 14 Tage vor dem Redaktionsschluss mit.**



**Armser Heidullas**  
Musik, die das Herz berührt  
Wir bringen Ihnen gern ein  
**Geburtsstagsständchen**  
und auf Wunsch auch mehr...

<http://www.armser-heidullas.de>  
☎ 04238 94 33 36

Hier könnte Ihre  
Anzeigenwerbung stehen!

4 Ausgaben im Jahr  
für 100 Euro

## Wir sind für Sie da



**Pfarrbüro:** Telefon: 0 42 38 - 4 93 • Fax: 0 42 38 - 17 52  
**Sonja Heise** **E-Mail: [KG.Wittlohe@evlka.de](mailto:KG.Wittlohe@evlka.de)**  
**Sabine Renken** Stemmener Str. 20a • 27308 Kirchlinteln  
**NEUE** Öffnungszeiten:  
Dienstag 14.30 – 18.30 Uhr + Donnerstag 8.30 – 12.30 Uhr



### **Pastor:**

**Wilhelm Timme**

Telefon: 0 42 38 - 4 93  
E-Mail: [wilhelm-timme@t-online.de](mailto:wilhelm-timme@t-online.de)  
Internet: [www.kirchengemeinde-wittlohe.de](http://www.kirchengemeinde-wittlohe.de)



### **Kirchenvorstand:**

**Wilhelm Manke**

Telefon: 0 42 31 / 6 30 48  
Mobil: 01 75 / 34 04 247



### **Küsterin:**

**Natalia Tschobur**

Telefon: 0 42 38 / 94 32 77  
Mobil: 01 76 / 34 67 16 09



### **Regionaldiakonin:**

**Karin Kuessner**

Telefon: 0 42 36 / 9 41 32  
E-Mail: [karin.kuessner@evlka.de](mailto:karin.kuessner@evlka.de)



### **Diakonieausschuss:**

**Hans-Rainer Strang**

Telefon: 0 42 31 / 67 69 54  
E-Mail: [rainer.strang@me.com](mailto:rainer.strang@me.com)



### **Friedhof Wittlohe:**

**Sonja Bohl-Dencker**

Telefon: 0 42 38 / 94 21 35



### **Redaktion Wanderstab:**

**Sonja Butz-Georg**

Telefon: 0 42 38 / 94 35 43  
E-Mail: [Butz-Georg@web.de](mailto:Butz-Georg@web.de)

**Rolf Thoenelt**

Telefon: 0 42 38 / 14 08  
E-Mail: [digitalcentrum@gmx.net](mailto:digitalcentrum@gmx.net)

**Kirchenführung: Rita Tietje • Wittlohe • Telefon: 0 42 38 / 3 01**



## ***Treffpunkte in St.-Jakobi***

---

### ***Regelmäßige Termine***

- Montag**      16.15 – 17.30 Uhr    **Flötengruppe**  
   *Bärbel Spöring, Tel. 0 42 31 - 6 38 12*
- 18.00 – 19.30 Uhr    **Kerzengruppe in Luttum**  
   *Rosa Hellwinkel, Tel. 0 42 31 - 6 37 73*
- 20.00 – 21.30 Uhr    **Jakobi-Chor**  
   *Ulrike Stäcker, Tel. 0 51 64 - 15 76*
- Dienstag**      20.00 Uhr                    **Kirchenvorstandssitzung** (mtl., jeden 2. Dienstag)
- Mittwoch**      07.30 – 08.30 Uhr    **Qigong im Pfarrgarten**  
   *Michaela Kanz, Tel. 0 42 38 - 14 69*
- 08.30 – 09.30 Uhr    **Gymnastikgruppe**  
   *Erika Zoller, Tel. 0 42 38 - 4 71*
- 15.00 – 17.00 Uhr    **Seniorenkreis** (mtl., jeden 1. Mittwoch)  
   *Lore Bittermann, Tel. 0 42 31 - 6 38 37*
- 15.00 – 17.30 Uhr    **Besuchsdiensttreffen** ( mtl., jeden 4. Mittwoch)  
   *Heide Gildmann, Tel. 0 42 38 - 94 33 36*
- 15.00 – 18.00 Uhr    **Frauenkreis** (mtl., jeden 3. Mittwoch)  
   *Lore Bittermann, Tel. 0 42 31 - 6 38 37*
- 18.30 – 19.30 Uhr    **Neubürger-Besuchsdienstgruppe**  
   (jeden 2. Monat am 3. Mittwoch)
- Donnerstag**    16.15 – 18.00 Uhr    **Konfirmandenunterricht** (nach Plan)  
                                 16.00 – 17.00 Uhr    **Klamottenkiste**  
   jeden dritten Donnerstag im Monat
- Sonntag**      09.30 – 12.00 Uhr    **Klamottenkiste**  
   jeden ersten Sonntagabend im Monat
- Sonntag**      10.00 Uhr                    **Gottesdienst** in Kirche oder Kapelle
-



## ***Gottesdienstkalender***

---

### **24.11. AM Gottesdienst zum Ewigkeitssonntag**

***mit der Flötengruppe***

**10.00 h Wittlohe**

- |        |   |   |                  |
|--------|---|---|------------------|
| 01.12. | T | 1. Advent<br>Gottesdienst (W. Timme und Team)                       | 10.00 h Wittlohe |
| 08.12. |   | 2. Advent<br>Singottesdienst mit JakobiChor                         | 17.00 h Wittlohe |
| 15.12. |   | 3. Advent<br>Familienkirche mit Friederike Goedicke                 | 10.00 h Wittlohe |
| 22.12. |   | 4. Advent Andacht zur Ankunft<br>des Friedenslichtes (Timme/Bönsch) | 10.00 h Wittlohe |

### **24.12. Heiligabend**

***Gottesdienst mit Krippenspiel***

**15.30 h Wittlohe**

***Predigtgottesdienst mit***

***JakobiChor und Posaunen***

**17.30 h Wittlohe**

***Christnacht***

**23.00 h Wittlohe**

***Musik: Salvija Sextro und Thorben Söhn***

- |               |    |  |                           |
|---------------|----|--|---------------------------|
| 25.12.        |    | 1. Weihnachtstag<br>Gottesdienst mit JakobiChor    | 10.00 h Wittlohe          |
| 26.12.        |    | 2. Weihnachtstag<br>Gottesdienst mit Dennis Oswich | 10.00 h Armsen            |
| 31.12.        |    | Jahresschluss-Andacht (Timme/Voige)                | 17.00 h Wittlohe          |
| 05.01.        |    | Gottesdienst                                       | 10.00 h Wittlohe          |
| 12.01.        |    | Gottesdienst                                       | 10.00 h Armsen            |
| 19.01.        | AM | Gottesdienst                                       | 10.00 h Nedden            |
| <b>26.01.</b> |    | <b>Gottesdienst mit Neujahrsempfang</b>            | <b>10.00 h Brunsbrock</b> |
| 02.02.        |    | Gottesdienst                                       | 10.00 h Hohen             |
| 09.02.        |    | Gottesdienst                                       | 10.00 h Luttum            |
| 16.02.        | AM | Gottesdienst                                       | 10.00 h Ottersen          |
| 23.02.        | T  | Gottesdienst                                       | 10.00 h Wittlohe          |
| 01.03.        |    | Begrüßungsgottesdienst<br>der neuen Konfirmanden   | 10.00 h Wittlohe          |

AM = Abendmahl / T = mit Taufe / * Gottesdienste in besonderer Form
---